

**HOCHSCHULE  
HANNOVER**  
UNIVERSITY OF  
APPLIED SCIENCES  
AND ARTS

–  
*Fakultät IV  
Wirtschaft und  
Informatik*

# Fakultät IV

## Wirtschaft und Informatik





# Inhalt

<b>Fakultät IV – Wirtschaft und Informatik</b>	<b>5</b>
<b>Die Bachelor-Studiengänge</b>	<b>6</b>
Angewandte Informatik (BIN)	8
Betriebswirtschaftslehre (BBA)	8
Bank und Versicherungswesen, dual (BBI)	9
International Business Studies (IBS)	9
Mediendesigninformatik (MDI)	11
Wirtschaftsinformatik (BIS)	11
Verwaltungsinformatik (VIF)	12
Zulassungsvoraussetzungen in den Bachelor-Studiengängen	13
<b>Die Master-Studiengänge</b>	<b>14</b>
Angewandte Informatik (MIN)	16
Unternehmensentwicklung (MBP)	17
Zulassungsvoraussetzungen in den Master-Studiengängen	19
<b>Studienberatung</b>	<b>21</b>
<b>Studienkosten</b>	<b>21</b>
<b>Hochschule Hannover</b>	<b>22</b>



# Fakultät IV – Wirtschaft und Informatik

## 9

---

### **Neun Studiengänge**

Die Fakultät IV – Wirtschaft und Informatik der Hochschule Hannover bietet neun Studiengänge an. In sieben Bachelor-Studiengängen werden die Abschlüsse Bachelor of Science (B.Sc.) und Bachelor of Arts (B.A.) vergeben, in zwei Master-Studiengängen die Abschlüsse Master of Science (M.Sc.).

# Die Bachelor-Studiengänge

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	SEMESTER	ECTS
Angewandte Informatik (BIN)	B.Sc.	6	180
Bank und Versicherungswesen, dual (BBI)	B.A.	6	180
Betriebswirtschaftslehre (BBA)	B.Sc.	8	240
International Business Studies (IBS)	B.Sc.	8	240
Mediendesigninformatik (MDI)	B.Sc.	7	210
Wirtschaftsinformatik (BIS)	B.Sc.	8	240
Verwaltungsinformatik (VIF)	B.Sc.	7	210

Ferner bietet die Fakultät IV im fakultätsübergreifenden Studiengang Angewandte Mathematik (B.Sc., 7 Semester, 210 ETCS, weitere Informationen siehe Fakultät I) die Vertiefungsrichtung Wirtschaftsmathematik an. Die Fakultät IV ist außerdem an 4 Studiengängen (für Wirtschaftsingenieure) der Fakultäten I und II mit curricularen Anteilen zwischen 16 und 30 Prozent beteiligt.



## **Angewandte Informatik (BIN)**

Das wissenschaftlich fundierte, anwendungsorientierte Studium im Bachelor-Studiengang BIN bereitet die Studierenden optimal auf ein erfolgreiches Berufsleben im Bereich der Informationstechnologie vor. Das Studium ist vorrangig software-orientiert und befähigt zur eigenverantwortlichen und effizienten Implementierung von Konzepten und Methoden der Informatik. In sechs Semestern erwerben die Studierenden analytisch-methodische, technologische und soziale Kompetenzen zur Entwicklung von Lösungskonzepten für Probleme in der Analyse, Planung, Entwicklung und Steuerung von IT-Systemen. Inhaltliche Schwerpunkte werden dabei in folgenden Bereichen gesetzt: Software Engineering und Informationssysteme, Betriebssysteme und Netzwerke sowie Computergrafik und Visualisierung. Da die Informatik eine Querschnittstechnologie ist, gestaltet sich das Lehrangebot der Angewandten Informatik branchenübergreifend.

---

## **Betriebswirtschaftslehre (BBA)**

Wirtschaften heißt wählen. In dem Studiengang Betriebswirtschaftslehre (BBA) werden die Studierenden auf eine verantwortungsvolle Berufstätigkeit in der betrieblichen Praxis vorbereitet. Die dafür erforderlichen Fertigkeiten, das notwendige Fachwissen, sowie Methodenkenntnisse werden anwendungsorientiert vermittelt. Um notwendige fachübergreifende Qualifikationen und die internationale Ausrichtung für betriebswirtschaftliche Berufe zu erwerben, sind Module im Themengebiet der sozialen Kompetenz und Wirtschaftsenglisch verpflichtend. Zudem können die Studierenden frühzeitig weitere Fremdsprachen auswählen. Im zweiten Studienabschnitt haben die angehenden Bachelorabsolventen die Möglichkeit, das eigenes Profil durch die Wahl von drei aus zehn Schwerpunkten zu schärfen und sich somit zu spezialisieren. Die wirtschaftsspezifischen Vertiefungsmöglichkeiten beinhalten das gesamte Spektrum von kennzahlen- oder managementorientierten BWL-Disziplinen. Ein umfangreiches Angebot an Ergänzungsmodulen ermöglicht einen weiteren inhaltlichen Fokus.



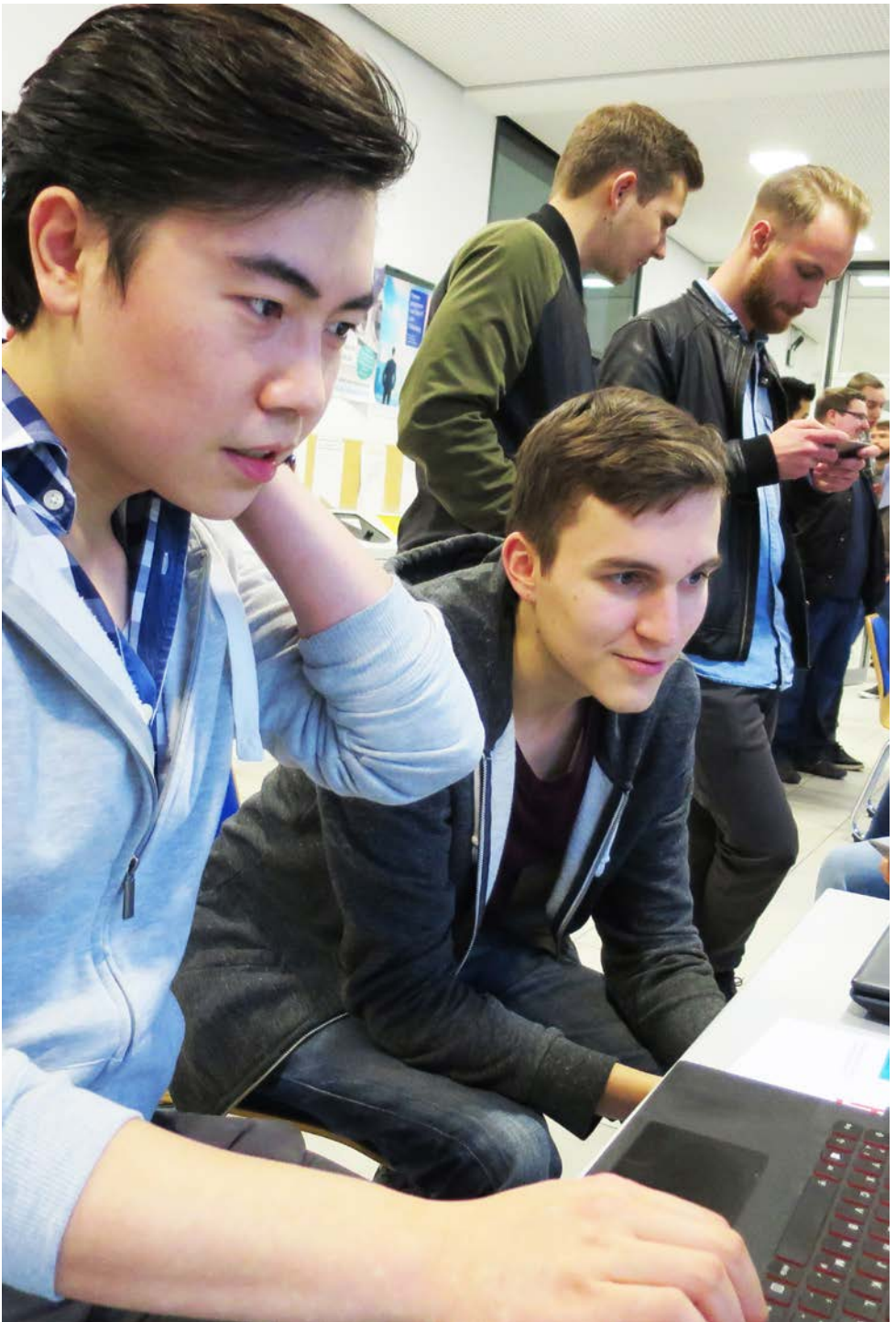
## **Bank- und Versicherungswesen, dual (BBI)**

Der Bachelor-Studiengang BBI ermöglicht eine praxisnahe, akademische Ausbildung, die berufsbegleitend angeboten wird. Das Studium findet über einen Zeitraum von drei Semestern jeweils von Montag bis Mittwoch statt. In der vorlesungsfreien Zeit werden Blockseminare durchgeführt. Der Lehrplan umfasst branchenspezifisches Wissen der Bank- und Versicherungswirtschaft im Kontext der europäischen Regulierung. Die Studierenden haben mit einer Ausbildung zur Sparkassenbetriebswirtin oder zum Sparkassenbetriebswirt bereits eine erste Berufsqualifikation vor Studienantritt erlangt. Dieser Abschluss bildet eine Basis an betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und Fähigkeiten, wie sie von Studierenden an einer Hochschule zum Ende des dritten Semesters üblicherweise erworben wird. Eine Studienzulassung erhalten die Personen, die diese Befähigung im Wege einer Einstufungsprüfung nachweisen und durch den Sparkassenverband Niedersachsen entsandt werden.

---

## **International Business Studies (IBS)**

Die zunehmende Globalisierung der Produktion und des Konsums von Gütern und Dienstleistungen birgt sowohl Chancen als auch Herausforderungen für Wirtschaft, Gesellschaft und Natur. Vor dem Hintergrund dieses Spannungsfeldes bereitet der Doppel-Bachelor-Studiengang IBS die Studierenden auf die erfolgreiche Bewältigung der Anforderungen eines nachhaltigen Managements in einem internationalen Umfeld vor. Das Studium über acht Semester, in das zwei Praxisphasen und zwei Auslandssemester integriert sind, ist in zwei Studienabschnitte unterteilt. Zulassung nach erfolgreicher Teilnahme an Auswahlgesprächen. Im ersten Studienabschnitt werden in deutscher Sprache grundlegende Kenntnisse vermittelt, die für den Einsatz in Unternehmen erforderlich sind. Daneben erfolgt eine sprachliche und kulturelle Vorbereitung auf die beiden Auslandssemester. Diese werden im zweiten Studienabschnitt an einer Partnerhochschule in Schottland, Finnland, Irland oder China verbracht. Der zweite Studienabschnitt ist durch eine intensive Ausrichtung auf internationale Inhalte und Englisch als alleinige Unterrichtssprache gekennzeichnet. Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen erhalten sowohl einen Abschluss der Hochschule Hannover als auch einen Abschluss ihrer jeweiligen Partnerhochschule.



## **Mediendesigninformatik (MDI)**

Smart Cities, Smart Home, Industrie 4.0, das Internet der Dinge – die Informationstechnologie durchdringt unseren Alltag immer stärker und ist allgegenwärtig. Damit auch technikferne Menschen spielerisch mit den neuen Möglichkeiten umzugehen lernen und wie selbstverständlich die vielfältigen Angebote nutzen, müssen Softwarelösungen leicht zugänglich sein und technischen sowie gestalterischen Ansprüchen genügen. Software soll nicht nur funktionieren, es soll auch Spaß machen sie zu benutzen. An dieser Stelle setzt der Studiengang MDI an. Er schlägt eine Brücke zwischen Mediengestaltung und Informatik und führt nach der Devise „2/3 Informatik, 1/3 Design“ profundes Wissen über Methoden und Arbeitsweisen beider Bereiche zusammen. Der Studiengang richtet sich an Studieninteressierte, die ein Informatikstudium anstreben, in dem sowohl die Gestaltung als auch die Programmierung multimedialer Softwaresysteme im Mittelpunkt stehen. Die Absolventen und Absolventinnen können beispielsweise in den Bereichen Computeranimation, Computerspiele und Edutainment tätig werden, aber auch in der Gestaltung von Benutzeroberflächen oder in der allgemeinen Software-Entwicklung.

---

## **Wirtschaftsinformatik (BIS)**

Ziel des Studiums im Bachelor-Studiengang BIS ist es, die Studierenden auf eine verantwortungsvolle Berufstätigkeit in der Informationsverarbeitung von Unternehmen vorzubereiten und ihnen die dafür erforderlichen Kenntnisse und Methoden zu vermitteln. Die Studierenden erwerben anwendungsorientiert das für die betriebliche Praxis notwendige Fachwissen und können die fachlichen Methoden situationsadäquat in Unternehmen einsetzen. Dies schließt die Vermittlung von Kenntnissen ein, die notwendig sind, um betriebliche Informationssysteme und -strukturen zu analysieren und zu gestalten sowie entsprechende Handlungen zu planen, umzusetzen und zu kontrollieren. Das Studium vermittelt neben Fachkenntnissen der Wirtschaftsinformatik ausgeprägte Methoden- und Sozialkompetenzen. Die Studierenden spezialisieren sich im zweiten Abschnitt in einem der vier Schwerpunkte Business Intelligence, Customer Relationship Management, Informationsmanagement oder Supply Chain Management



## Verwaltungsinformatik (VIF)

Der Studiengang VIF qualifiziert Studierende für eine Tätigkeit in der Informationstechnik öffentlicher Verwaltungen auf Ebene des Landes und der Kommunen. Die Anforderungen an die IT in solchen Verwaltungen sind teilweise ausgeprägter als in Wirtschaftsbetrieben: Fachverfahren decken Verwaltungsprozesse umfassend ab, dabei muss die IT-Unterstützung höchsten Anforderungen an Stabilität, Rechtskonformität sowie Sicherheit in Abläufen und Prozessen genügen. Der Studiengang VIF vermittelt die notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse für eine anspruchsvolle Fachtätigkeit in öffentlichen Verwaltungen. Die Inhalte des Studiums sind mit maßgeblichen Stellen der Landes- und Kommunalverwaltungen abgestimmt, sodass sichergestellt wird, dass die Studierenden fundiert und praxisnah ausgebildet werden. Während des Studiums verbringen die Studierenden eine Praxisphase von rund fünf Monaten bei einer ausgewählten Verwaltungsstelle, um den Praxisbezug des Studiums zu vertiefen.

# Zulassungsvoraussetzungen in den Bachelor-Studiengängen

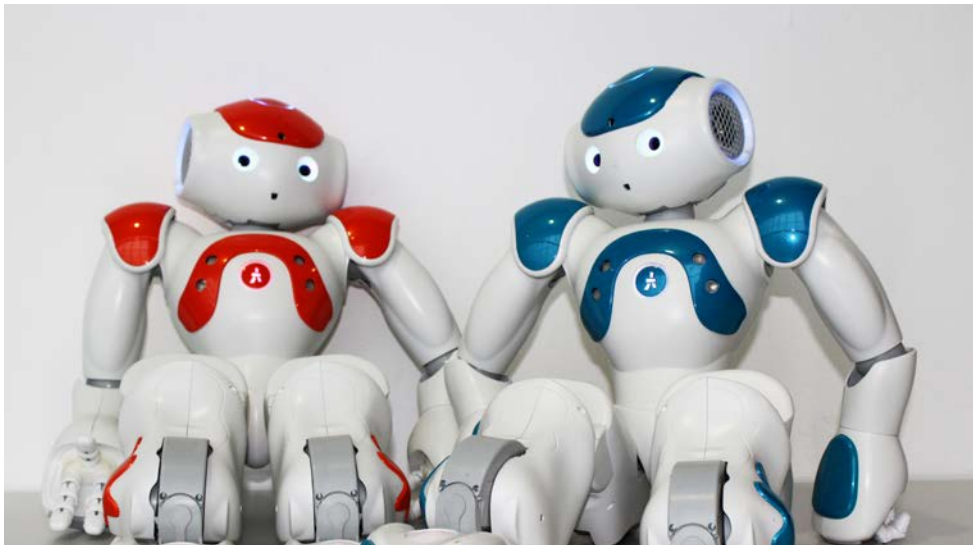
Die Zulassungsvoraussetzungen in den Bachelor-Studiengängen werden durch die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine vom Kultusministerium als gleichwertig anerkannte Vorbildung nachgewiesen. In den Bachelor-Studiengängen Wirtschaftsinformatik (BIS) und Betriebswirtschaftslehre (BBA) können die Zulassungschancen zusätzlich durch die Teilnahme an einem Studierfähigkeitstest verbessert werden. Im Bachelor-Studiengang International Business Studies (IBS) ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Auswahlgespräch Voraussetzung.

Der Studienbeginn der Bachelor-Studiengänge Angewandte Informatik (BIN), Mediendesigninformatik (MDI), Verwaltungsinformatik (VIF) und International Business Studies (IBS) ist nur zum Wintersemester möglich. Die Bewerbungsfrist endet jeweils am 15. Januar und 15. Juli eines jeden Jahres. Zum Studium Bank- und Versicherungswesen, dual (BBI) wird zugelassen, wer durch den Sparkassenverband Niedersachsen entsandt wird und seine Befähigung im Wege einer Einstufungsprüfung nachweist.

Der Bewerbungsschluss für internationale Studierende mit ausländischen Bildungsnachweisen ist jeweils der 15. November für das Sommersemester und der 15. Mai für das Wintersemester.

# Die Master-Studiengänge

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	SEMESTER	ECTS
<b>Angewandte Informatik (MIN)</b> Vertiefungsrichtungen: Computergrafik, IT-Sicherheit, Informationssysteme, Softwaretechnik	<b>M.Sc.</b>	<b>4</b>	<b>120</b>
<b>Unternehmensentwicklung (MBP)</b> Schwerpunkte: Strategische Unternehmensentwicklung, Strategische Unternehmenssteuerung, Geschäftsprozessmodellierung	<b>M.Sc.</b>	<b>2</b>	<b>60</b>



Die Master-Studiengänge führen zu dem Hochschulabschluss Master of Science (M.Sc.). Die Studiengänge Angewandte Informatik (MIN) und Unternehmensentwicklung (MBP) bauen auf einschlägigen Bachelor-Studiengängen auf, führen sie inhaltlich fort und vertiefen die wissenschaftliche Qualifikation.

Die Absolventinnen und Absolventen dieser Master-Programme erwerben Qualifikationen, die ihnen die Möglichkeiten einer anschließenden Promotion sowie den Zugang zu Führungspositionen in Wirtschaft und Verwaltung eröffnen.



## **Angewandte Informatik (MIN)**

Der anwendungsorientierte Master-Studiengang MIN vermittelt vertieftes Fachwissen in ausgewählten Informatikbereichen und befähigt die Absolventinnen und Absolventen dazu, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse bei komplexen Problemstellungen sowohl in der Praxis als auch in der Forschung einzusetzen. Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss in der Lage, leitende Funktionen in der Wirtschaft und Forschung wahrzunehmen. Zur gezielten fachlichen Spezialisierung werden mit den Themengebieten Computergrafik, IT-Sicherheit, Informationssysteme und Softwaretechnik vier zukunftsweisende Schwerpunkte angeboten, von denen zwei gewählt werden müssen.





## Unternehmensentwicklung (MBP)

Ziel des Master-Studiengangs MBP ist es, die Studierenden auf Führungstätigkeiten in Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Verwaltung vorzubereiten und ihnen die dafür erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden zu vermitteln. Die heutige Wirtschaftswelt ist durch sich schnell ändernde globalisierte Märkte und eine hohe Branchen- und Unternehmensdynamik gekennzeichnet. Das Management eines nachhaltigen organischen beziehungsweise anorganischen Wachstums stellt eine unabdingbare Voraussetzung für die langfristige Existenzsicherung von Unternehmen dar. Daher kommt der institutionalisierten Unternehmensentwicklung eine zentrale Bedeutung zu. Die Studierenden begreifen Wandel als erfolgskritisches Element und lernen, ihn aktiv zu gestalten. Sie spezialisieren sich in einem von drei Schwerpunkten: Strategische Unternehmensentwicklung, Strategische Unternehmenssteuerung oder Geschäftsprozessmodellierung.



# Zulassungsvoraussetzungen in den Master-Studiengängen

Die formale Voraussetzung für alle Master-Studiengänge an der Hochschule Hannover ist ein erstes abgeschlossenes Studium, fachlich geeignetes Studium (Bachelor oder Diplom).

Im Master-Studiengang Unternehmensentwicklung (MBP) ist eine Bewerbung zum Sommer- und Wintersemester möglich. Im Master-Studiengang Angewandte Informatik (MIN) ist eine Bewerbung nur zum Wintersemester möglich. Die Bewerbungsfrist endet jeweils am 15. Januar und am 15. Juli eines jeden Jahres.

Für weitere Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Studierendenverwaltung der Hochschule Hannover zur Verfügung.

## **Kontakt**

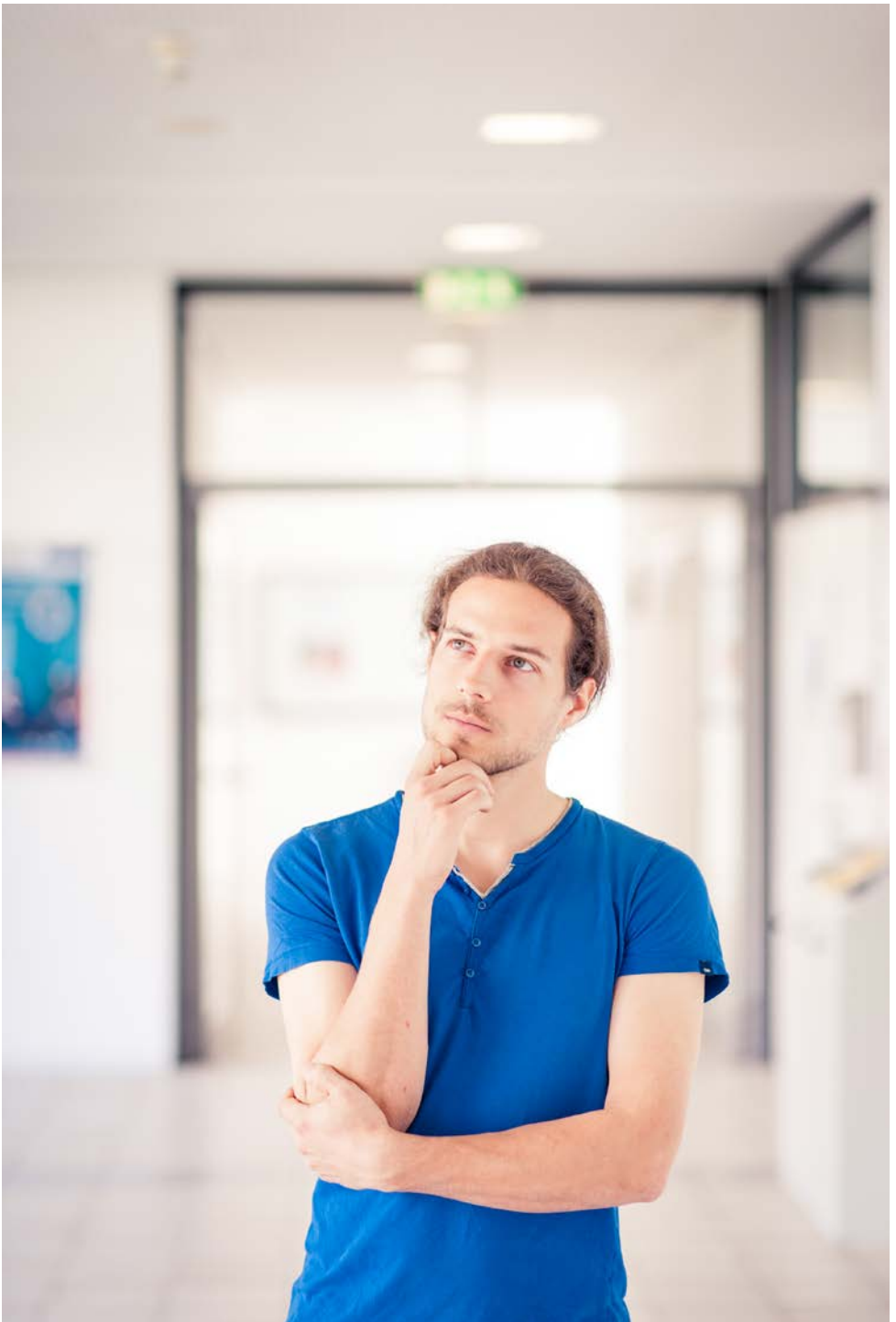
Hochschule Hannover

Dezernat III – Studierendenverwaltung

Telefon: 0511 9296-1122

E-Mail: [servicecenter@hs-hannover.de](mailto:servicecenter@hs-hannover.de)

Internet: [www.hs-hannover.de/studierendenverwaltung](http://www.hs-hannover.de/studierendenverwaltung)



# Studienberatung

Studierende und Studieninteressierte erhalten in der Studienberatung alle relevanten Informationen über die Studienangebote und Studieninhalte sowie über den Aufbau und die Struktur des Studiums an der Hochschule Hannover. Zudem steht die Studienberatung den Studierenden und Studieninteressierten bei allen Fragen und Problemen, die in engerem oder weiterem Zusammenhang mit dem Studium stehen, beratend zur Seite.

## **Kontakt**

Hochschule Hannover

Zentrum für Lehre und Beratung – Studienberatung

Stammestraße 115

30459 Hannover

Telefon: 0511 9296-1075 sowie -1077

E-Mail: [beratung@hs-hannover.de](mailto:beratung@hs-hannover.de)

Internet: [www.hs-hannover.de/studierendenberatung](http://www.hs-hannover.de/studierendenberatung)

---

## Studienkosten

Die Hochschule Hannover erhebt einen Semesterbeitrag in Höhe von rund 450 Euro. Darin enthalten sind allgemeine Verwaltungskosten, die Finanzierung von verschiedenen Studierendeneinrichtungen, Vergünstigungen des Essens in den Mensen des hannoverschen Studentenwerks sowie das Semesterticket, das zur freien Fahrt im öffentlichen Nahverkehr in Hannover und in zahlreichen Regionalzügen in ganz Niedersachsen berechtigt.

# Hochschule Hannover

Mit 61 Studiengängen an fünf Fakultäten ist die Hochschule Hannover (HsH) eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Niedersachsen. Der Leistungsfokus der HsH liegt auf praxisbezogenen, wissenschaftlich fundierten Studienangeboten mit internationaler Ausrichtung. Zudem werden an der HsH zahlreiche duale und berufsbegleitende Studienmodelle angeboten.

Die Fakultät IV – Wirtschaft und Informatik setzt sich aus den Abteilungen Betriebswirtschaft, Informatik und Wirtschaftsinformatik zusammen und ist auf dem Campus Linden beheimatet. Mehr als 2.000 Studierende werden von rund 60 Professorinnen und Professoren sowie zahlreichen Lehrkräften für besondere Aufgaben und Lehrbeauftragten betreut.

## **Kontakt**

Hochschule Hannover  
Fakultät IV – Wirtschaft und Informatik  
Postfach 920261  
30441 Hannover  
Telefon: 0511 9296-1501/-1502  
E-Mail: [F4-dekanat@hs-hannover.de](mailto:F4-dekanat@hs-hannover.de)

Abteilung Betriebswirtschaft  
Ricklinger Stadtweg 120  
30459 Hannover  
Telefon: 0511 9296-1585  
E-Mail: [F4-BWL-Dekanat@hs-hannover.de](mailto:F4-BWL-Dekanat@hs-hannover.de)

Abteilung Informatik  
Ricklinger Stadtweg 120  
30459 Hannover  
Telefon: 0511 9296-1802  
E-Mail: [F4-I-dekanat@hs-hannover.de](mailto:F4-I-dekanat@hs-hannover.de)

Abteilung Wirtschaftsinformatik  
Ricklinger Stadtweg 120  
30459 Hannover  
Telefon: 0511 9296-1582  
E-Mail: [F4-WI-dekanat@hs-hannover.de](mailto:F4-WI-dekanat@hs-hannover.de)

